

Ausbildungs- und Prüfungsordnung Schwabhof

Stand: 15.05.2023



1. Allgemeine Hinweise

Die betriebsinterne Ausbildungs- und Prüfungsordnung wurde am 01.10.2019 in Kraft gesetzt. Auf der Website ist stets eine aktuelle Version einsehbar.

1. Zulassungsbedingungen

Die Zulassung zur Prüfung erfolgt, wenn die genannten Voraussetzungen erfüllt und die geforderten Vorleistungen erbracht wurden. Eine Absprache mit dem eigenen Reitlehrer hinsichtlich der zu erwartenden Erfolgsaussicht wird stark empfohlen.

Vor Beginn der Prüfung wird vom Prüfer die Reittauglichkeit des Pferdes kontrolliert und eine Überprüfung der Ausrüstung vorgenommen. Bei erkennbaren Mängeln darf nicht zur Prüfung angetreten werden.

Die Prüfungen werden ausschließlich in der am Schwabhof gelehrteten gebisslosen Freizeitreitweise abgenommen.

2. Bewertung

Die schriftliche Prüfung ist bestanden, wenn 70 Prozent der Anforderungen in jedem Sachgebiet erfüllt werden.

In der praktischen Prüfung muss jede Aufgabe gezeigt werden. Werden drei Elemente fehlerhaft oder ein Element gar nicht ausgeführt, gilt die Prüfung als nicht bestanden. Jede Lektion wird mit einem der vier Kriterien bewertet: „sehr gut“, „ordentlich“, „fehlerhaft“ oder „ungenügend“.

Die Beurteilung der Prüfung wird schriftlich dokumentiert und kann nach Bekanntgabe des Ergebnisses eingesehen werden.

Ist eine Teilprüfung nicht bestanden, kann diese wiederholt werden. Ebenso kann der Prüfer Auflagen erteilen, um vorhandene Defizite auszugleichen. Wird die Erfüllung der Auflage nachgewiesen, gilt die Prüfung als bestanden.

3. Ausnahmegenehmigungen

Die Betriebsleitung kann bei einem schriftlichen Antrag des Prüfungsanwärters unter genauer Prüfung der Umstände ggf. Ausnahmen zu bestimmten Prüfungsbedingungen gewähren. Dies betrifft insbesondere Altersgrenzen, Wartezeiten oder etwaige Behinderungen und Einschränkungen von Reiter oder Pferd.

Etwaig fehlende Vorleistungen können auf Antrag bei der Betriebsleitung nachgereicht werden. Bis dahin wird die Prüfungsbescheinigung einbehalten.

4. Anerkennung betriebsfremder Kurse und Abzeichen

Abzeichen und Kurse, die auf anderen Betrieben absolviert wurden, können ggf. auf Antrag (ggf. mit Auflagen) anerkannt werden. Die Entscheidung hierüber trifft die Betriebsleitung im Einzelfall.

2. Prüfungen Schwabhof (Auszug)

Im Folgenden werden alle in der Übersicht genannten Abzeichen vom Schwabhof detailliert beschrieben.

4. Reitprüfung Stufe 3: Gold (SH)

Ziel	Nachweis harmonischer Hilfegebung und präziser Ausführung von Lektionen bei einer selbsttragenden Haltung des Pferdes
Mindestalter	12 Jahre
Voraussetzung	Reitprüfung Stufe 2: Silber (SH) → Erwerb vor mindestens einem Jahr
Vorleistung	Teilnahme an neun Theorieabenden Teilnahme an individuellen Einzelstunden
Prüfungsgebühr	50,- Euro
Bescheinigung	Urkunde, Abzeichen
Befähigung	Teilnahme an Modulen zur Reitlehrerausbildung
Prüfer	Betriebsleitung (oder Stellvertreter) / Reitlehrer (SH)

Prüfungsteil 1: Schriftliche Prüfung

- Haftung, Recht und Versicherung
- Entwicklungsgeschichte und Pferdebeurteilung
- Verschiedene Reitweisen, ihre Ausrüstung und Zielsetzung
- Gesunderhaltung des Reitpferdes
- Krankheiten und Infektionskrankheiten
- Angeborene Verhaltensweisen und Gefühlsleben
- Haltung und Fütterung
- Anatomie, Körperbau und medizinische Versorgung
- Geländereiten

Prüfungsteil 2: Reitprüfung in der Bahn

1. Einführen (*rechte Hand*)
2. In der Mitte der Bahn anhalten
3. Dominanzvolten
4. Drohgebärde (und ggf. Strafaktion)
5. Aufsteigen
6. Anreiten im Schritt (*linke Hand*)
7. Mitte der nächsten Seite Parade zum Halt
8. Mitte der nächsten Seite Volte
9. An der nächsten Seite einige Schritte Schenkelweichen
10. In Schlangenlinien in vier großen Bögen durch die Bahn wechseln
11. Mitte der nächsten Seite Volte
12. An der nächsten Seite einige Schritte Schenkelweichen
13. Mitte der langen Seite abwenden und in der Bahnmitte eine Acht reiten (*dann rechte Hand*)
14. Mitte der nächsten Seite Parade zum Halt
15. Zwei Schritte Rückwärtsrichten -
16. - dann antraben
17. Zu Beginn der nächsten langen Seite den Trab verstärken (*Leichttraben*)
18. Auf den Zirkel geritten
19. Mitte der nächsten langen Seite den Trab reduzieren (*Aussitzen*)
20. Mitte der nächsten Seite Volte
21. An der kurzen Seite abwenden und in Schlangenlinien durch die Länge der Bahn wechseln
22. Mitte der nächsten Seite Volte

23. Mitte der kurzen Seite abwenden und in der Bahnmitte eine Acht reiten
24. Nach Vollendung Parade zum Stand
25. Wendung um die Vorhand (*180 Grad*)
26. Anreiten im Schritt (*dann auf bevorzugte Hand für Galopp*)
27. In der nächsten Ecke angaloppieren mit deutlichen Übergängen Schritt – Trab – Galopp
28. Ganze Bahn (*1 Runde*)
29. Zirkel (*1 Runde*)
30. Einfacher Galoppwechsel aus dem Trab
31. Zirkel (*1 Runde*)
32. Ganze Bahn (*1 Runde*)
33. Zur nächsten Ecke durchparieren mit deutlichen Übergängen Galopp – Trab – Schritt
34. Mitte der nächsten Seite auf dem zweiten Hufschlag anhalten
35. Wendung um die Hinterhand (*90 Grad nach innen*)
36. In der Mitte der Bahn anhalten
37. Dominanzdrehung (*rechts / links*)
38. Dominanzvolten mit Umschwingen
39. Absteigen